

Paul Gerhardt im Spiegel der Nachwelt

„Im großen Gesangbuch des Lebens stehen die Lieder von Paul Gerhardt und die Schreie der Psalmen nahe neben John Cage, Heinrich Böll und Pablo Picasso. Sie haben eine gemeinsame Mutter: die Sehnsucht nach dem Leben.“
Fulbert Steffensky, Theologe und Schriftsteller

Mit Paul Gerhardt kam „die lutherische geistliche Dichtung zu ihrem in die Dimension der Zeitlosigkeit reichenden Höhepunkt.“
Johannes Wallmann, Kirchenhistoriker

„Wie Gerhardt bin ich Gast auf Erden. Und: Es ist unmöglich, die Kraft und Auswirkung von Paul Gerhardts Texten in ein paar Worte zu fassen – sie haben eine Eigendynamik, die man nicht beschreiben kann, die man einfach erleben muss.“
Sarah Kaiser, Jazzsängerin

„Das ‚Frühlingslied‘ von Uhland oder eine Strophe von Paul Gerhardt ist mehr wert als dreitausend Ministerialreskripte.“
Theodor Fontane, Dichter

Gerhardt wollte Lieder schaffen, die „als Wehr gegen jegliche Anfechtung stünden.“
Günter Grass, Dichter

Paul Gerhardt ist ein „sprachmächtiger Interpret elementarer Glaubenserfahrungen.“
Wolfgang Huber, ehemaliger Ratsvorsitzender der Evangelischen Kirche in Deutschland

Kontakt

Prof. Dr. Konrad Klek
Killingerstr. 34
91056 Erlangen
Telefon: 09131/ 482368
E-Mail: info@paul-gerhardt-gesellschaft.de

Unsere Kontoverbindung:
Kontoinhaber: Paul-Gerhardt-Gesellschaft
Evangelische Bank eG
IBAN: DE13 5206 0410 0003 9104 23
BIC: GENODEF1EK1

Mitgliedschaft

Mitglied der Paul-Gerhardt-Gesellschaft kann jede natürliche oder juristische Person werden.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt € 40.-.

Für Rentner und Studierende gilt der ermäßigte jährliche Mitgliedsbeitrag von € 25.-.
(Stand Februar 2025)

Homepage

www.paul-gerhardt-gesellschaft.de

(Aktuelles / Mitteilungen / Lebenslauf /
Bibliographie / Liederkunde / Forum u.a.)



Paul Gerhardts Erbe lebendig erhalten

Er ist der bedeutendste protestantische Liederdichter nach Martin Luther; seine Texte gehören zu den bekanntesten und beliebtesten Liedern der evangelischen Tradition.

Paul Gerhardt

Geboren 1607 in Gräfenhainichen; nach Schulzeit in Grimma, Studium in Wittenberg und Hauslehrertätigkeit in Berlin Propst in Mittenwalde (Mark Brandenburg), Pfarrer an der St. Nikolai-Kirche in Berlin und zuletzt in Lübben (Spreewald), dort gestorben 1676. Im Jahr **2026** steht also der **350. Todestag** an!

Paul Gerhardts geistliche Lieder wie
Befiehl du deine Wege
O Haupt voll Blut und Wunden
Nun ruhen alle Wälder
Geh aus, mein Herz, und suche Freud
Wie soll ich dich empfangen
Ich steh an deiner Krippen hier
werden bis heute viel gesungen.
Insgesamt sind 140 Lieder und Gedichte in deutscher Sprache bekannt. Einige davon sind weltweit in Übersetzungen verbreitet.

Für Musikschafter waren und sind die Texte Paul Gerhardts bis heute eine immer neue Inspirationsquelle. Johann Sebastian Bach etwa ist einer der Gerhardt-Rezipienten.

Zahlreiche wissenschaftliche und populäre Veröffentlichungen widmen sich Paul Gerhardts Werk. In der Seelsorge gehören Gerhardts Verse zum unersetzlichen Schatz der Liedgebete.

Ziele und Zwecke der Gesellschaft

Die Paul-Gerhardt-Gesellschaft wurde 1999 gegründet mit der Aufgabenstellung, Leben, Werk und Wirkung dieser prägenden Gestalt der deutschen Kirchen- und Kulturgeschichte im öffentlichen Bewusstsein lebendig zu erhalten.

- Förderung von Forschungen zu Paul Gerhardts Lebensweg und seinem Umfeld, zur literarischen und theologischen Analyse seiner Lieder, zu deren Wirkungsgeschichte in der deutschen Literatur, in Lebenszeugnissen, in der Musik, zur internationalen Rezeption, zur Darstellung Gerhardts in der bildenden Kunst, zur Verwendung seiner Lieder in Seelsorge und Unterricht
- Durchführung von Tagungen und Veranstaltungen, welche die Person, das Schaffen und die Wirkung Paul Gerhardts thematisieren
- Anregung und Edition von theologischen, literarhistorischen und musikbezogenen Publikationen
- Unterstützung von Projekten, die das Werk Paul Gerhardts erschließen und zu lebendiger Wirkung bringen

Die Paul-Gerhardt-Gesellschaft ist Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften (ALG).

Veröffentlichungen der PGG

(Aufsatzsammlungen, in Auszügen)

»Nun ruhet in den Wäldern ...«
Paul Gerhardts Liedtexte im Fluss der Rezeptionsgeschichte
(Neue Beiträge der PGG, Bd. 2, 2025)

»O Haupt, sonst schön gezieret ...«
Zu Werk und Wirkung Paul Gerhardts
(Neue Beiträge der PGG, Bd. 1, 2024)

»Wach auf, mein Herz, und singe«
Paul Gerhardts Lieder im Ostseeraum
(Beiträge der PGG, Bd. 11, 2020)

»Und was er sang, es ist noch nicht verklungen«
Paul Gerhardt im Spiegel der Literatur
(Beiträge der PGG, Bd. 7, 2011)

»Ich singe mit, wenn alles singt«
Paul Gerhardt und die Musik
(Beiträge der PGG, Bd. 6, 2010)

»Mach in mir deinem Geiste Raum«
Poesie und Spiritualität bei Paul Gerhardt
(Beiträge der PGG, Bd. 5, 2009)

»Unverzagt und ohne Grauen«
Paul Gerhardt, der 'andere' Luther
(Beiträge der PGG, Bd. 4, 2008)